

# Bundratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Landes-Gesamtarbeitsvertrages des Gastgewerbes

## Verlängerung und Änderung vom 11. Dezember 2009

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
beschliesst:*

### I

Die Geltungsdauer der Bundesratsbeschlüsse vom 19. November 1998, vom 17. Dezember 2001, vom 12. Dezember 2002, vom 30. Januar 2003, vom 8. Dezember 2003, vom 24. Dezember 2004, vom 22. September 2005, vom 19. Dezember 2005, vom 1. Mai 2007, vom 13. August 2007, vom 17. Dezember 2007 und vom 11. Dezember 2008<sup>1</sup> über die Allgemeinverbindlicherklärung des Landes-Gesamtarbeitsvertrages (L-GAV) des Gastgewerbes wird verlängert.

### II

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den in Ziffer I erwähnten Bundesratsbeschlüssen wiedergegebenen Landes-Gesamtarbeitsvertrages des Gastgewerbes werden allgemeinverbindlich erklärt<sup>2</sup>:

<i>Art. 4 Abs. 2</i>	Anstellung
<i>Art. 8 Abs. 1</i>	Bruttolohn
<i>Art. 9 Abs. 2</i>	Lohnsystem
<i>Art. 10 Abs. 3</i>	Mindestlöhne
<i>Art. 12 Abs. 1</i>	13. Monatslohn
<i>Art. 15</i>	Arbeitszeit/Überstunden
<i>Art. 16 Abs. 5</i>	Ruhetage
<i>Art. 17 Abs. 1 und 6</i>	Ferien
<i>Art. 18 Abs. 3</i>	Feiertage

<sup>1</sup> BBl 1998 5535, 2001 6580, 2002 8359, 2003 1024 8117, 2005 133 5711 7503, 2007 3399, 6103 8693, 2008 9229

<sup>2</sup> Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

<i>Art. 20</i>	Bezahlte arbeitsfreie Tage
<i>Art. 21</i>	Arbeitsplan/Arbeitszeiterfassung/Arbeitszeitkontrolle
<i>Art. 22 Abs. 1</i>	Lohn bei Verhinderung des Mitarbeiters
<i>Art. 26 Abs. 1</i>	Arztzeugnis
<i>Art. 27 Bst. c</i>	Berufliche Vorsorge
<i>Art. 28 Titel</i>	Militär- und Zivildienst, Zivilschutz
<i>Art. 35</i>	Vertragsvollzug
<i>Art. 38</i>	Übergangsbestimmung
<i>Art. 10</i>	Mindestlöhne
<i>Art. 12</i>	13. Monatslohn

*Anhang 1*

*zu Art. 15 Ziff. 1 L-GAV Arbeitszeit/Überstunden*

III

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2010 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2013.

11. Dezember 2009

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Hans-Rudolf Merz

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova